

Neues Wohnen in der Stadt

Neubau eines Wohnhauses, Bornscheuerstr. 36, 42389 Wuppertal

Moderner, nutzerfreundlicher Geschößwohnungsbau als gemeinschaftliches Wohnprojekt

Erläuterungsbericht

Das Gebäude Bornscheuerstraße 36 in Wuppertal-Langerfeld ist als barrierefreies, senioren- und behindertengerechtes Wohnhaus errichtet worden.

Das Raumprogramm wurde besonders auf die Integration in das vorhandene Wohnquartier ausgerichtet.

Bauherrngemeinschaft dieses Projekts sind die beiden innovativen Wuppertaler Wohnungsbaugesellschaften Barmer Wohnungsbau AG und Wuppertaler Bau- und Sparverein.

Es wurden 16 zwei- + drei Zimmerwohnungen, sowie 2 großzügige Gruppenwohnungen für insgesamt 11 Bewohner geschaffen. Den Mietern stehen zusätzlich ein großer Mehrzweckraum und eine Cafeteria mit Küche und sonstigen Nebenräumen im Erdgeschoß zur Verfügung.

Im sogenannten Speichergeschoß gibt es zusätzlich einen Freizeitraum, in dem sich Hausbewohner ebenfalls treffen, deren Freizeitgestaltung nachgehen und den Blick über die Dächer des Quartiers genießen können.

Der Garten auf der Südseite kann gemeinsam genutzt und gestaltet werden.

Das Gebäude soll als „Leuchtturm im Quartier“ besonders älteren Bewohnern, durch eine neue, auf sie zugeschnittene Wohnform die Möglichkeit bieten, weiterhin in ihrer gewohnten Umgebung zu verweilen.

Die Zusatzräume im EG und die hier stattfindenden Veranstaltungen laden zum Verweilen ein, sollen aber auch anderen Menschen ein Angebot werden.

Der von den beiden Wohnungsbaugesellschaften gegründete Verein „Nachbarschaftshilfe e.V.“, aber auch die Diakonie Wuppertal stehen aktiv mit den Bewohnern im Dialog.

Das Wohnhaus ist unter dem Aspekt der besonderen Energieeinsparung gebaut worden.

Mit dem örtlichen Energieversorger wurde ein WärmeContracting abgeschlossen, dessen Heizungsanlage zur weiteren Energieeinsparung durch Solarkollektoren unterstützt wird.

Besondere Ausstattungsmerkmale der Wohnungen sind neben den bodentiefen Fenstern und den Holzfußböden in allen Wohnräumen, ein großzügig gestaltetes Bad, sowie eine große Loggia. Alle Details und Einrichtungen sind barrierefrei gestaltet.

Das Haus erhält eine große Akzeptanz und konnte zum größten Teil schon während der Bauphase vermietet werden. Durch die von den Bauherren gewünschte hohe Gestaltungsqualität erhält das Quartier ein neues Gesicht.



Speichergeschoß



Untergeschoß



Erdgeschoss



2. Obergeschoss



1. Obergeschoss